

Wir handeln – Gute Beispiele aus der betrieblichen Praxis

Mit Teamgeist ideenreich zum Erfolg

Einführung eines Energiemanagementsystems unter tatkräftiger Mithilfe aller Mitarbeiter

Das war der Anlass:

FUJITSU Technology Solutions unterhält in Deutschland 14 Standorte. Gegenwärtig hat das Unternehmen das Werk in Augsburg zur modernsten Fertigungsstätte für IT-Systeme in Europa ausgebaut, in der – nach dem Vorbild der Automobilindustrie – die Linienproduktion auf eine Inselproduktion umgestellt wurde.



Aufruf zum Ideenmanagement

In den letzten zehn Jahren vervierfachten sich die Kosten der elektrischen Energie am Entwicklungs- und Produktionsstandort von FUJITSU Technology Solutions in Augsburg. Die ersten Installationen der elektrischen Anlagen am Standort wurden teilweise bereits vor über 20 Jahren vorgenommen. Die Firma musste und wollte reagieren, um den weiteren Anstieg der Kosten für Energie zu bremsen und sich auf eine Zertifizierung nach ISO 50001 (Energiemanagementsystem) vorzubereiten.



Das hat FUJITSU Technology Solutions gemacht:

- Aufzeichnung des Energieverbrauchs des Standortes Augsburg (Strom und Gas) über mehr als 10 Jahre
- Analyse, Berechnung und Publikation der CO₂-Emissionen typischer Produkte (Product Carbon Footprint von Desktop- und Server-Produkten)
- Analyse und Berechnung der CO₂-Emissionen des Standortes (Corporate Carbon Footprint)
- Detaillierte Analyse des Stromverbrauchs vom Standort in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer Institut und der Universität Stuttgart
- Definition und interne Publikation der Energiepolitik und der Energieleistungskennzahlen für Produkte und Standort
- Anzeige der Gesamtstromverbrauchswerte vom Standort im Stundentakt im Intranet
- Teilnahme am ÖKOPROFIT Klub 2012/2013 in Augsburg

Zudem wurde ein bereichsübergreifendes Energieteam gebildet, das für die Umsetzung von Energieeffizienz und Einsparmaßnahmen zuständig ist. Außerdem konnten alle Mitarbeiter an einer Energiebörse teilnehmen und ihre Vorschläge über das Ideenmanagement einbringen. Bereits nach einem Monat waren fast 400 Vorschläge eingegangen. Diese wurden vom Energieteam diskutiert und den entsprechenden Bereichen zur Bewertung und Umsetzung übergeben.

Ein systematischer Ansatz zur Erfassung der Energieverbräuche im Unternehmen kombiniert mit innovativen, pfiffigen Ideen unserer Mitarbeiter führte zu deutlich geringeren CO₂-Emissionen. Diese Vorgehensweise ist auch auf kleine und mittlere Betriebe gut übertragbar. Herr Klaus Kratzer (Leiter Qualitäts- und Umweltmanagement)

Herausragende Ideen waren:

- Erweiterte Energiesparschaltung für Lötöfen (Reflowöfen) in der Systemboardfertigung
- Erstellung eines Energieratgebers für den Standort – für die Produktion und Büro

Das hat es bisher bereits gebracht:

- jährliche errechnete Einsparung: ca. 385.000 Euro
- Amortisation: ca. 1,8 Jahre
- Nebeneffekte: Zusätzliche dauerhafte Einsparungen durch Motivation der Mitarbeiter

Und das empfiehlt FUJITSU Technology Solutions anderen, die Gleiches machen wollen:

- Mit detaillierter Analyse beginnen
- Transparenz über die wesentlichen Verbraucher schaffen
- Konzept zur Umsetzung erstellen und Energieteam bilden
- Projekt nur mit Unterstützung der Unternehmensleitung starten
- Mitarbeiter und Betriebsrat einbinden und regelmäßig informieren
- Ideen-/Energiesparwettbewerb durchführen



Eingangsbereich des Firmengebäudes

Ansprechpartner, die Ihnen weiterhelfen:

FUJITSU

Technology Solutions GmbH
Bürgermeister-Ulrich-Str. 100
86179 Augsburg

- Energiemanagement
Hellmut.Boettner@ts.fujitsu.com
Tel. 0821 804 2677
- IT-Produkte
Susanne.Bruegelmann@ts.fujitsu.com
Tel. 089 62060 4418
- Ideenmanagement
Claudia.Wenger.external@ts.fujitsu.com
Tel. 0821 804 2905

Unter folgenden Links* finden Sie weitere Informationen:

FUJITSU Technology Solutions GmbH:
fujitsu.com/de/
[Produktübersicht](#)
[Energiesparschaltung zu Reflowöfen](#)
Infozentrum UmweltWirtschaft:
[Carbon Footprint](#)
[Ökoprofit](#)
[Energiemanagementsysteme](#)

Die Sammlung aller Praxisbeispiele finden Sie auch im Infozentrum UmweltWirtschaft, der Anlaufstelle für betrieblichen Umweltschutz des Bayerischen Landesamtes für Umwelt (www.izu.bayern.de).

Redaktion:
Antje Krist, LfU, Ref. 15

E-Mail:
izu@lfu.bayern.de

Telefon:
0821 9071 - 5226 oder - 5509

Impressum

Herausgeber:
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Str. 160
86179 Augsburg
Telefon: 0821 9071 - 0
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bildrechte:
FUJITSU Technology Solutions GmbH

Stand:
Juni 2013

Dieser Text wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Sofern auf Internetangebote Dritter hingewiesen wird, sind wir für deren Inhalt nicht verantwortlich.

* Die unterstrichenen Angaben sind in der pdf-Version mit Internet-Links hinterlegt. Diese finden Sie unter www.izu.bayern.de über die Suchfunktion oder unter Praxisbeispiele.